



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds



## Kurzbeschreibung des Projektes

**Instrument:** Fi5 : Förderung innovativer Gründungen  
**Projektnummer:** 2021000836  
**Projektname:** Smart City Event Incubator  
**Laufzeit:** 01.01.2022 – 30.06.2023  
**Kontakt:** VICTORIA | Internationale Hochschule, Bernburger Straße 24/25, 10963 Berlin  
Doreen Biskup  
E-Mail: [doreen.biskup@victoria-hochschule.de](mailto:doreen.biskup@victoria-hochschule.de)

### Projektbeschreibung:

Mit dem „Smart City Event Incubator“ (SCEI) der VICTORIA | Internationale Hochschule wollen wir jungen Teams den Einstieg in den Smart City-Bereich erleichtern. Der Fokus der Gründungsvorhaben liegt – begründet durch einen der Schwerpunkte der Hochschule – auf dem Meeting- und Eventbereich. Der sechstgrößte Wirtschaftsbereich (Zanger et al. 2020) ist durch die COVID 19-Pandemie gezwungen, in die Transformation zu gehen. Immer mehr Veranstaltungen fanden in virtuellen Räumen statt und diese Entwicklung wird auch nach der Pandemie anhalten. Vor allem wirtschaftsorientierte Veranstaltungen werden zukünftig als Mix aus Remote- und Präsenzteilnahme (hybride Veranstaltungen) an räumlich verteilten Orten stattfinden. Es ist zu erwarten, dass sich dies nachhaltig auf das Mobilitätsverhalten und auf das Verkehrsaufkommen auswirkt, Städte dadurch gesünder, nachhaltiger und lebensnaher werden. Aber auch öffentliche Veranstaltungen unterliegen Veränderungen. Es sollen daher Gründungsideen gefördert werden, die digitale Services entwickeln, um die soziale Teilhabe bei Veranstaltungen (Wirtschaft, Kultur, Freizeit) zu fördern. Da eine Start-Up Kultur weder für den Veranstaltungsbereich allgemein noch im Besonderen gekoppelt für den Bereich SMART CITIES existiert, kann sich Berlin als Standort für innovative Lösungen positionieren. Der Fokus des Projektes liegt damit auf der Unterstützung von Gründungsideen, die den Fokus auf die Entwicklung von Services für Veranstaltungen (Kongresse, Messen, Festivals, Kulturveranstaltungen) legen, mit dem Ziel u. a. Lösungen zu entwickeln, die

- Mixed Reality abbilden, um z.B. das Mobilitätsaufkommen zu entspannen und zum anderen Inklusion fördern.
- die soziale Teilhabe durch barrierefreie Service Plattformen und Smart Services fördern
- Orte für Veranstaltungen smart in die städtische Infrastruktur einbinden.

### Nützliche Links:

[www.victoria-hochschule.de](http://www.victoria-hochschule.de)